NACHRICHTEN AG

13. Mai 2025

Verkehrsunfallfluchten im Kreis Mettmann: Täter weiterhin unbekannt!

Die Polizei Mettmann berichtet über mehrere Verkehrsunfallfluchten im Kreisgebiet, zwischen Mai 2025 und zur Ergreifung der Täter.

Brandenburger Allee 34, 40789 Monheim am Rhein, Deutschland - In den letzten Tagen häuften sich die Verkehrsunfallfluchten im Kreis Mettmann, die Polizei hat mehrere Vorfälle registriert. In Hilden parkte ein Fahrer seinen schwarzen Mercedes CLA am Donnerstag, nur um am Samstag frische Schäden an der linken Stoßstange und dem Scheinwerfer festzustellen – schätzungsweise ein niedriger vierstelliger Betrag. Ein ähnlicher Vorfall ereignete sich in Langenfeld, wo eine Fahrerin eines Mercedes A-Klasse nach kurzer Zeit ein frisches Unfallschaden an der Fahrzeugfront entdeckte.

Besonders brisant wird es in Langenfeld-Berghausen: Hier stieß ein unbekannter Fahrer, mutmaßlich in einem metallicblauen

Kombi, beim Spurwechsel gegen einen Mercedes E-Klasse und verschwand dann ohne weitere Spur. Der Fahrer wird als älterer Mann mit hellgrauen Haaren beschrieben. Ein weiterer Vorfall ereignete sich in Monheim am Rhein, wo ein weißer BMW 218d frische Schäden an der rechten Seite aufwies, nachdem der Fahrer von einem Parkplatz zurückkehrte. Die Polizei bittet um Hinweise unter 02173 9594-6350 und warnt, dass Verkehrsunfallfluchten keine Kavaliersdelikte sind!

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Brandenburger Allee 34, 40789 Monheim am Rhein, Deutschland
Schaden in €	8000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de